



Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Bezirk Kitzbühel /Tirol

Protokoll

der 18. Sitzung des Gemeinderates am 14. September 2017

im der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Anwesend:

Bgmin. Brigitte Lackner als Vorsitzende

Bgm. Stv. Christoph Würtl

GV Leonhard Fischer

GV Dr. Norbert Eller

GV Mario Horngacher

GR Manfred Bacher

GR Andrea Heigl

GR Alexander Massinger

GR Klaus Peter Pirnbacher

GR Jakob Wörter

GR Katharina Würtl

EGR Martin Mitterer

als Ersatz für Simon Danzl

GR Jürgen Wolf

Entschuldigt:

GR Simon Danzl

Schriftführer: Ing. Martin Kraisser

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: Uhr

Die Bürgermeisterin eröffnet die 18. Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ein Tonband läuft zur Protokollierung mit.

Martin Mitterer wird als Ersatzgemeinderat angelobt.

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Berichte der Referenten
5. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.
6. Beschlussfassung über die Entsendung der Mitglieder aus St. Ulrich a. P. für den Wasserverband Haselbach - Grieselbach.
7. Beschlussfassungen ABA und WVA - Erweiterung Bereich Strass
8. Beschlussfassungen Erweiterung Breitbandnetz
9. Genehmigung des Kaufvertrages für den Verkauf der Gp. 905/80 KG St. Ulrich a. P.
10. Vergabe der Schneeräumung für den Winter 2017/2018.
11. Einheben von Beiträgen für die Schneeräumung.
12. Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Loipengerätes.
13. Beschlussfassung über die Verlängerung der Loipenvereinbarung. (Auf- Abbau, Präparierung, etc.)

- 14. Beschlussfassung über Zuschuss "Weihnachtsdorf am Pillersee"
- 16. Diverse Ausgaben
- 16.1. Sanierung des Presscontainers für Kartonagen.
- 16.2. Errichtung einer Straßenlaterne im Bereich der Seebühne am Pillersee.
- 16.3. Fahrtkosten für die Nachmittagsbetreuung.
- 16.4. Anschaffung "service-level basic" für EDV Anlagen der Gemeinde.
- 18. Anträge, Anfragen und Allfälliges

zu TO 1 Genehmigung der Tagesordnung

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 2 Genehmigung des letzten Protokolls

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 31.07.2017

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 3 Bericht der Bürgermeisterin

- ORF Sommerfrische – 3x im Pillerseetal: Triassic Park, Buchensteinwand Jakobskreuz und Forellenranch.
- Hearings mit Bewerbern für Masterplan Dorf St. Ulrich.
- Neophytenbekämpfung – organisiert vom Obst- und Gartenbauverein; Danke fürs Mithelfen allen Beteiligten
- Stützmauer in St. Adolari von Fa. Vexo perfekt saniert und fertiggestellt – Zaun am Weg von Gem. Arbeitern montiert (sehr saubere Arbeit!).
- Steinschlichtung Grieselbach/Radweg (vis à vis Nothegger Kurt) vom Wasserbau wieder hergestellt
- Sommer 2017 teilweise aufgrund schwerer Platzregen und Eintrübung des Trinkwassers – unruhige BürgerInnen und Anrufe. Angeordnete Messungen und Gutachten durch Behörden haben keinerlei Gefährdungen des Trinkwassers ergeben.
- Kompliment an Manfred Bacher – „Wiederherstellung Brechelstube“ perfekt gelungen!
- Bergbahnbesprechungen bezüglich Förderverträge mit Gemeinden.
- JHV Jungbauernschaft/Landjugend mit Neuwahlen – Ortsobmann neu Christoph Pirnbacher, Ortsleiterin neu Carina Wurzenrainer; Gratulation dem gesamten neuen Ausschuss! Danke an das gesamte Führungsteam der letzten Jahre für die tolle und engagierte Arbeit!
- 1. Westösterreichische Warmblutpferdeausstellung in St. Ulrich – Landesobmann Christoph Wörgötter!
- Wasserrohrbruch am Samstagabend (26.08.2017) beim Gemeindehaus und Unwettereinsatz der FF St. Ulrich im Bereich Schartental/Joggel
- Blutspendeaktion im KUSP – zufriedene Organisatoren über die rege Beteiligung.
- Großbrand Hackschnitzelhalle mit großen Schäden der Gemeindeinfrastruktur – Danke an alle beteiligten Feuerwehren und herbeigerufenen Firmen (Baggerfahrer) für die vielen geleisteten Einsatzstunden! Glücklicherweise ist niemand verletzt worden!
- 7. Straßenturnier Eisstockschießen am Bauhofgelände – mit regionaler und nationaler Beteiligung
- Radrennen und Crosslauf auf die Buchensteinwand
- Laufstoiparty beim Petererbauern – für soziale Zwecke organisiert. Danke an alle fleißigen Organisatoren und Beteiligten!
- Planungsverbandsitzung: Jahresinfo von PI Thomas Seeber über Verkehr, Delikte, Flüchtlinge... Info von AMS Leiter Manfred Dag über Beschäftigungsaktion 2020 / 20.000 für Personen 50+ in Gemeinden.
- Besuch bei LHSTv. Geisler bezüglich FF Auto, Info über Pillerseeradweg, Info über Großbrand...

zu TO 4 **Berichte der Referenten**

Bgm. Stv. Christoph Würtl

Brand bei Hackschnitzelanlage → aus der Sicht des Bauamtes

- Das Grundstück weist keine einheitliche Widmung auf. Vor Erteilung einer Baugenehmigung ist dies zu bereinigen. Aus diesem Grund ersucht Bgm. Stv. Christoph Würtl den Gemeinderat um das Einverständnis die Änderung in Auftrag zu geben. Der Gemeinderat möchte dies allerdings noch abwarten bis eine konkrete Planung von Seiten der Bioenergie vorliegt. Eine Vorstudie wurde vorgestellt. Die Form und Kubatur des zu errichtenden Gebäudes wird sich ändern.
- Bürgermeisterin Brigitte Lackner wird Gespräche mit Eveline Boyle führen um die Loipentrasse auf die dem Dorf zugewandte Seite des Baches zu verlegen um für Heizwerk und Rindenhalle ein Betriebsgelände zu schaffen. Gleichzeitig soll auch die Loipenbrücke Richtung Süden verlegt werden.
- Die Situierung der Loipen- und Vereinslagerräume wird nach Vorliegen des Projektes der Bioenergie Nahwärme geklärt.

Erweiterung Ötzeide

- Die Begehung durch Dr. Österreicher hat stattgefunden. Das Gutachten liegt noch nicht vor.

Straßenprojekt Strass, Schwendt, Steinbergstraße, Weißleiten

- Die Vermessungsarbeiten in Strass und Schwendt sind abgeschlossen. Die weitere Planung ist in Arbeit.

Thema Raumordnung

- In Zukunft wird es nötig, Raumordnungsverträge mit Grundbesitzern zu schließen um Kosten für Erschließungen abzudecken.

Alpakas im Wohngebiet,

- ...werden als Nutztiere gesehen. Einige der Nachbarn sind einverstanden mit der Haltung. Für die Alpakas soll ein Witterungsschutz errichtet werden. Wie ist die Haltung des Gemeinderates?
- Leonhard Fischer als Teilhaber der Ötzeide Interessentschaft kann dem nicht zustimmen. Für die Haltung von zwei Alpakas werden rund 1.000 m² Grundstücksfläche benötigt. Was passiert mit dem anfallenden Mist? Laut Auskunft des Amtstierarztes ist Seuchengefahr gegeben. Konflikte sind vorprogrammiert. Sollte die Erweiterung des Siedlungsgebietes Neuwieben Richtung Ötzeide realisiert werden können. Würden sich die Alpakas mitten in diesem befinden.
- → Die weitere Abklärung mit dem Amtstierarzt erfolgt und zusätzliche Informationen werden eingeholt. Kann die Gemeinde die Haltung von Alpakas verbieten?

Bericht für Simon Danzl

- Die Wasserleitung im Schartental muss tiefer gelegt werden damit das Einfrieren im Winter vermieden wird.
- Die Sanierung der Wasserleitung im Bereich Biechl (Buchenstein) ist noch durchzuführen.

Andrea Heigl

- Die Öffnungszeiten des Hallenbades wurden mit 16.12.2017 bis 07.04.2018 (Samstag nach Ostern) fixiert.
- Ein Inserat im Pillerseeboten wurde geschaltet. Bei der nächsten Einschaltung wird die Massageliege beworben.
- Eine Übung der Freiwilligen Feuerwehren hat im Hallenbad stattgefunden.
- Ab 18.09. nimmt Günther Belmer seinen Dienst als Bademeister auf.
- Die Schaffung eines Raumes für Massageliege geht sich heuer nicht mehr aus.
- Das Geländer auf der Hallenbadterrasse wird erneuert.

Jürgen Wolf

- Wirtschaftsmeile wurde für heuer abgesagt und wird 2018 neu organisiert.

Manfred Bacher

- Bedankt sich bei den Feuerwehren für ihren Einsatz beim Brand der Rindenhalle.

Leo Fischer

Das Referat Hochwasserschutz wird nicht mehr benötigt wenn die Gründung des Verbandes erfolgt ist.

Aus seiner Sicht ist die Gründungsversammlung nicht ganz richtig abgelaufen, da er als Referent nicht eingeladen wurde. Außerdem ist die Änderung der Satzung bei der Gründungsversammlung nicht legitim. Bürgermeisterin Brigitte Lackner gesteht aus Leos Sicht ihre Fehler nicht ein. Auch ihre Vorgangsweise kritisiert er.

→Aufklärung durch Bürgermeisterin Brigitte Lackner

HR DI Martin Rottler war bei letzter Gemeinderatssitzung dabei und hat alle Fragen beantwortet. Bei der vorhergenannten Sitzung ging es einzig darum, die Unterschriften auf der Satzung zu leisten. Hierfür waren die Bürgermeister/in von St. Ulrich und Waidring sowie die Vertreter der Haselbachgenossenschaft und der Landesstraße notwendig. Das Ganze hat etwa eine viertel Stunde gedauert. Bgm. Stv. Christoph Würtl war zufällig dabei, da auch ein Hearing für das Projekt „Begegnungszentrum Pillersee“ zeitnah stattgefunden hat.

Bürgermeisterin Brigitte Lackner und Bgm. Stv. Christoph Würtl erklären, dass auch Klaus Pirnbacher als Führer des Protokolls zugegen war. Laut Aussage von Klaus Pirnbacher, hat er nur das von HR DI Rottler vorbereitete Protokoll auf dessen Wunsch angepasst.

Es ist also noch keine konstituierende Sitzung abgehalten worden, sondern nur die Unterzeichnung der Satzung erfolgt. Bei den Berichten in den Medien handelt es um Falschmeldungen.

Bürgermeisterin Brigitte Lackner reißt sich nicht um den Job des Obmannes und ist froh, Leute wie Leonhard Fischer im Gemeinderat zu haben, die so aktiv in ihren Referaten und Ausschüssen arbeiten.

Im Wasserverband sollen je Gemeinde die/der Bürgermeister/in, 2 Vorstandsmitglieder, 3 Ersatzmitglieder und 1 Kasaprüfer vertreten sein.

Als Schiedsgericht wurde Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger vorgeschlagen.

Leonhard Fischer verlangt, dass die Landwirtschaftskammer im Gremium vertreten ist und er empfiehlt der Bürgermeisterin die Satzungen genau zu lesen.

Warum war bei Hearing niemand vom Gemeinderat dabei. → Erklärung: Das Hearing war eine vor Ort Begehung für die Bestandsaufnahme der Teilnehmer am „Wettbewerblichen Dialog“. Diese hatte die Möglichkeit allfällige Fragen (rund 65) zu stellen die für ihre Entwürfe notwendigen Antworten zu erhalten. Nach dem letzten der 4 Hearings wurden die von Ing. Markus Zwischenbrugger zusammengefassten Fragen an alle Teilnehmer mit den dazugehörigen Antworten übermittelt.

Dass Bgm. Stv. Christoph Würtl bei der Satzungsunterzeichnung zugegen war, war eben der zeitnahe Termin des ersten Hearings.

Mario Horngacher hat gestört, dass Leonhard Fischer sich monatelang als Referent des Hochwasserschutzes intensiv mit dem Thema auseinander gesetzt hat und hier wohl die höchste Kompetenz hat und zur Unterzeichnung der Satzung nicht eingeladen wurde.

zu TO 5 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.

Der Gemeinderat beschließt, die Tagesordnungspunkte

- TO 15 Schaffung einer Rücklage für Abfertigungszahlungen
- TO 17 Änderung von Beschäftigungsausmaßen im Kindergarten

unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 6 Beschlussfassung über die Entsendung der Mitglieder aus St. Ulrich a. P. für den Wasserverband Haselbach - Grieselbach.

Der Gemeinderat beschließt, folgende Mitglieder in den Wasserverband Haselbach – Grieselbach zu entsenden:

Mitglied

Bürgermeisterin Brigitte Lackner
Leo Fischer Vorschlag als Obmann
Dr. Norbert Eller

Ersatz

Simon Danzl
Jakob Wörter
Katharina Würtl

Geschäftsführung: Vorschlag Klaus Pirnbacher

Schlichtungsstelle: Vorschlag Landwirtschaftskammer

Klaus Pirnbacher ersucht um respektvollen und zielführenden Umgang innerhalb des Wasserverbandes. Persönliche Befindlichkeiten und Sympathien haben im Sinne des Projektes außen vor zu bleiben. Es gilt einzig die Umsetzung des Hochwasserschutzes als Ziel.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 7 Beschlussfassungen ABA und WVA - Erweiterung Bereich Strass

Für die Erweiterung des ABA und WVA - Netzes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee im Bereich Strass, sind die Angebote eingelangt. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 225.000 für die Verbindung im Bereich Straß/Steinbergstraße und die Erweiterung im Bereich der Madl-Grundstücke. Inkludiert in das Projekt ist auch der Ringschluss des Wassernetzes von der Steinbergstraße zur Dorfstraße.

Da im Budget für das Jahr 2017 kein Betrag in dieser Höhe vorgesehen ist, wird versucht eine günstigere Lösung anzustreben bzw. das Vorhaben auf das Jahr 2018 zu verschieben.

Abstimmung vertagt

Erweiterung Weißleiten

Die Erweiterung im Bereich Weißleiten (Anschluss Neubau Michael Wörgötter) wird von den Bauhofmitarbeitern durchgeführt. Laut Schätzung belaufen sich die Kosten auf ca. € 10.000,00 netto.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 8 Beschlussfassungen Erweiterung Breitbandnetz

Für die Erweiterung des Breitbandnetzes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee, werden vom Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Gemeinderat beschließt die Erweiterung durchzuführen.
Abstimmung: 13 ja
- b) Der Gemeinderat beschließt, die Erdbauarbeiten für die Erweiterung des Breitbandnetzes an die Firma Swietelsky laut Angebot zu vergeben.
Abstimmung: 13 ja
- c) Der Gemeinderat beschließt, die Pflugarbeiten an die Firma Böck zu vergeben
Abstimmung: 13 ja
- d) Der Gemeinderat beschließt, die Materiallieferung von Rohren, Muffen, Verteilern usw. an die Firma STW laut Angebot zu vergeben.
Abstimmung: 13 ja
- e) Der Gemeinderat beschließt den Finanzierungsplan für die Erweiterung des Breitbandnetzes

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 9 Genehmigung des Kaufvertrages für den Verkauf der Gp. 905/80 KG St. Ulrich a. P.

Andreas Prem jun. möchte (wie per Beschluss reserviert) nun das Grundstück 905/80 erwerben. Kaufvertrag siehe Beilage.

Der Gemeinderat beschließt, den vorliegenden Kaufvertrag zum Verkauf des Grundstückes 905/80 KG St. Ulrich am Pillersee an Andreas Prem jun. und Christina Leitinger zu genehmigen. Kaufpreis € 130,00 je m². Fläche 591 m².

Abstimmung: 13 ja

Die Anfrage von Katerina Smutna für den Erwerb des Grundstückes 905/81 im Siedlungsgebiet Waldweg wird vom Gemeinderat abgelehnt, da die Vergabekriterien nicht eingehalten werden.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 10 Vergabe der Schneeräumung für den Winter 2017/2018.

Firma	Wegstück	€/ h 2017-2019	
<i>Jakob Wörter</i>	Gehsteig Dorf, Steinbergstr., Warmingstraße und Weißleiten -Straße nachräumen, Haslingweg, Straße nachräumen: Schlechter – Bauhof	Pauschale	7.500,00
		Pflug*	78,00
		Fräse klein*	82,00
		Fräse groß*	100,00
		* wenn Pauschale erreicht	
<i>RMD Franz Prader</i>	Wanderweg Bäckerei – Adolari	Traktor mit Fräse und Mann	74,00
	Wanderweg Flecken – Bergbahn	(wenn Pauschale erreicht)	
	Bushaltestelle Massinger	Pauschale	2.200,00
	Weißleiten und Umkehrplatz		
	Stolzlechner – Webern - Weißleiten	87,00 Lader mit Mann	(wenn Pauschale erreicht)
		Pauschale	1.200,00
<i>Fa. Würtl</i>	Warmingstraße bis Strasserwirt		110,00
	Steinbergstraße, Weißleiten, Schartental.	(wenn Pauschale erreicht)	
	LKW + Pflug	Pauschale €	18.500,00
	Kirchweg, Dorfplatz, Gemeindehausparkplatz,	Lader	109,00
	Neuwieben, Zufahrt Rindenhalle – Kultur- und Sportzentrum, Schartental	LKW mit Pflug	110,00
<i>Florian Eder</i>	Gehweg Blattl - Dorf		80,00
	Gehweg Stocker – Strasserwirt	(wenn Pauschale erreicht)	
	Gehweg Buchenstein – Lehrberg		
	Gehweg Steinbergstraße – Waldweg	Pauschale	6.000,00
<i>Maria Pirnbacher</i>	Unterstützung der Schneeräumung bei Bedarf	inklusive Mann	58,00
	(Bsp. Ersträumung in Flecken,...)		
	Traktor 120 PS mit Frontlader, Schneeschaukel, Schneeketten, komplett	(nur auf Anforderung)	
<i>Alle Beträge netto!</i>			

Gleichzeitig werden von der Firma Michael Kirchner beide Radlader für die Schneeräumung angemietet.

Radlader CAT 938 H (16 t) € 2.500,00 je Monat inkl. Schneeketten und Schneeschaukel

Radlader CAT 950 M (19 t) € 2.500,00 je Monat inkl. Schneeketten und Schneeschaukel

Stundensätze Fahrer:

Egon Triendl, Sepp Laiminger € 30,00 / Stunde inkl. Zuschläge für Sonn- und Feiertage, Urlaubs und Weihnachtsgeld.

Alle Beträge netto.

Abstimmung Ja 11 Enthaltung 2 mehrheitlich beschlossen

zu TO 11 Einheben von Beiträgen für die Schneeräumung.

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss, ein Modell für Schneeräumbeiträge ab dem Winter 2018/2019 auszuarbeiten.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 12 Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Loipengerätes.

Der Gemeinderat beschließt, ein zusätzliches Loipengerät bei der Firma Prinoth zum Preis von € 149.000,00 (Vorführgerät) laut Angebot anzuschaffen.

Abstimmung Ja 11 Nein 2 mehrheitlich beschlossen

zu TO 13 Beschlussfassung über die Verlängerung der Loipenvereinbarung. (Auf- Abbau, Präparierung, etc.)

Der Gemeinderat beschließt, die Vereinbarung für die Loipenpräparierung und Instandhaltung mit der Firma Vexo (Daniel Koblinger und Simon Danzl) sowie der Firma Kirchner (Loipenfahrer Wolfgang Kafka) für weitere drei Jahre (bis einschließlich Winter 2019/2020 zu genehmigen.

Ein Stundensatz von 30,00 Euro netto wurde vereinbart. Keine Aufschläge für Nacht bzw. Sonn- Feiertags und Samstagstunden. Beginn ab 1. November. Aufbau und Abbau der Loipe erfolgt wie in den vergangenen Jahren gemeinsam mit den Gemeindearbeitern.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 14 Beschlussfassung über Zuschuss "Weihnachtsdorf am Pillersee"

Der Gemeinderat beschließt, das Projekt „Weihnachtsdorf am Pillersee“ auf den Advent 2018/2019 zu verschieben um mit einer qualitativ hochwertigen Veranstaltung zu starten und nicht reduziert zu beginnen. Grundsätzlich ist der Gemeinderat positiv dafür gestimmt.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 16 Diverse Ausgaben

Abstimmung

zu TO 16.1 Sanierung des Presscontainers für Kartonagen.

Der Gemeinderat beschließt, die Sanierung des Kartonagen – Presscontainers laut Angebot der Firma Pöttinger inklusive Lackierung des Unterbodens durchführen zu lassen.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 16.2 Errichtung einer Straßenlaterne im Bereich der Seebühne am Pillersee.

Der Gemeinderat beschließt, die Errichtung der Beleuchtung im Bereich Kiosk Pillersee mit einem Beitrag von € 1.000,00 zu unterstützen. Zusätzlich wird das dafür benötigte Erdkabel (ca. 150 lfm) zur Verfügung gestellt.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 16.3 Fahrtkosten für die Nachmittagsbetreuung.

Die Fahrtkosten für die gemeinsame Nachmittagsbetreuung mit der Gemeinde St. Jakob i. H. belaufen sich auf € 13,00 je Fahrt. Daraus ergeben sich Kosten in Höhe von € 1.000,00 – 1.200,00 je Gemeinde.

Der Gemeinderat genehmigt die mit der Nachmittagsbetreuung verbundenen Transportkosten.

Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen

zu TO 16.4 Anschaffung "service-level basic" für EDV Anlagen der Gemeinde.

Der Gemeinderat genehmigt die „service-level basic“ – Vereinbarung für die EDV-Anlage der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee mit der Firma IT-EM Martin Edenhauer zum Paketpreis von € 68,00 netto / Monat.

Abstimmung Ja 11 Nein 2 mehrheitlich beschlossen

zu TO 18 **Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Bürgermeisterin Brigitte Lackner

- Kooperation Gemeinsamer Betrieb BKH St. Johann/BKH Kufstein für Gesundheits- und Krankenpflegeschule
- Mietkaufwohnung in Schartental frei – Bewerber Familie Zimmermann – einstimmig genehmigt
- Bauhofeinweihung muss aufgrund gravierender Terminkollisionen auf nächstes Jahr verschoben werden
- Information über Bundesheer Pioniere – Anfragen für Errichtung der Stege am Pillersee stellen.
- Nationalratswahl ... meine Person als Kandidatin
- Olympiabewerbung 2026 für Tirol!
- Petition „Waldweg muss Waldweg bleiben“
- LPD – Gemeinsam.Sicher am 25.09.2017 um 19.00 Uhr Gem. Kitzbühel Saal Hahnenkamm 3. Stock
- Einladung zum 25 Jahr Jubiläum Gesundheits- und Sozialsprengel Pillersee
- Fischereisaison für Eiteln um 1 Monat verlängern – GR einverstanden
- Sperre im Pillersee schräg anlegen, um das Ausräumen zu vereinfachen

Manfred Bacher

- Vereine waren nicht brandschutzversichert, Bündelversicherung für Vereine für Brand und Haftpflicht anregen und ein Angebot und Informationen diesbezüglich einholen.
- Michael Seeber hat darauf hingewiesen, den Verlauf der Wasserstraße von der Kneippanlage Richtung Pillersee zu räumen.
→ wurde bereits erledigt

Mario Horngacher

- Tonband mit Aussagen von HR DI Martin Rottler archivieren.
- 85. Geburtstag von Manfred Boida – Besuch in Langgöns.
- Erhebung der Kosten für Projekte der Zukunft in der Gemeinde durchführen.
- Im November hat für drei Wochen kein Gastlokal im Dorf geöffnet.
- Planungsverband: Klarsichtscheiben für Plakaträhmen in den Bushaltestellen desolat.
- Theater beginnt am 19.09. mit der Premiere
- Isi Boots aus Langgöns waren zu Besuch beim Herbstfest
- Weihnachtsmarkt in Langgöns am Biathlonwochenende
- Frage an Leonhard Fischer bezüglich Schlittenhunde bei Ötzweide → Leonhard Fischer stimmt zu
- Loipe Strasserwirt: Positives Gespräch geführt von Bürgermeisterin und Bürgermeister Stellvertreter
- Zuschuss für Schlittenhunde auf die nächste Sitzung

Jakob Wörter

- Stand Traktor? → in der Angebotsphase, Entscheidung bei der nächsten Sitzung

Leonhard Fischer

- Stand bei der Bergbahn? → Nachverhandlung hat stattgefunden, Förderwille mit Bedingungen schriftlich festgehalten (extreme Zweck- und Zeitbindung). Der Verteilerschlüssel ist immer noch Thema und noch nicht geklärt.

Klaus Pirnbacher

- für das Protokoll: Klaus Pirnbacher war bei der Sitzung der Verbandsgründung des Wasserverbandes definitiv nicht Protokollführer.

Nächste Gemeinderatssitzung am Dienstag 17.10.2017

St. Ulrich am Pillersee, am 04.10.2017

Bürgermeisterin

Schriftführer

Gemeinderat